

INFO zum Fragebogen FREIHEITSBESCHRÄNKUNGEN

Befragung von Psychiatrie-Erfahrenen, die Freiheitsbeschränkungen in der Psychiatrie erlebt haben

Wir, Betroffene für Betroffene, möchten für Menschen während einer psychischen Krise Verbesserungen in der Betreuung erreichen.

Wie Sie uns dabei unterstützen können ...

Wir haben einen Fragebogen erstellt für Menschen, die fixiert, im Netzbett festgehalten und/oder gegen ihren Willen medikamentös ruhiggestellt wurden.

Mit Ihrer anonymen Beantwortung unserer Fragen möchten wir aufzeigen:

- Welche Folgen haben diese Freiheitsbeschränkungen?
- In welche Richtung sollte die Psychiatrie verändert werden?

Anonym bedeutet, dass Ihr Name nirgendwo aufscheint - daher können Sie den Fragebogen hier auch nicht online ausfüllen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihrer freiwilligen Teilnahme an unserer Befragung unser Projekt unterstützen.

Bitte laden Sie sich den Fragebogen herunter und drucken Sie ihn aus. Wenn Sie ihn ausgefüllt haben, können Sie uns den Fragebogen zukommen lassen:

- per Post an Verein Freiräume, Petrusgasse 8/5, 1030 Wien

Alle anonym ausgefüllten Fragebögen werden von uns Betroffenen ausgewertet.

Das Ergebnis der Befragung veröffentlichen wir auf der Homepage des Vereins Freiräume:

www.freiraeume.at

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit!